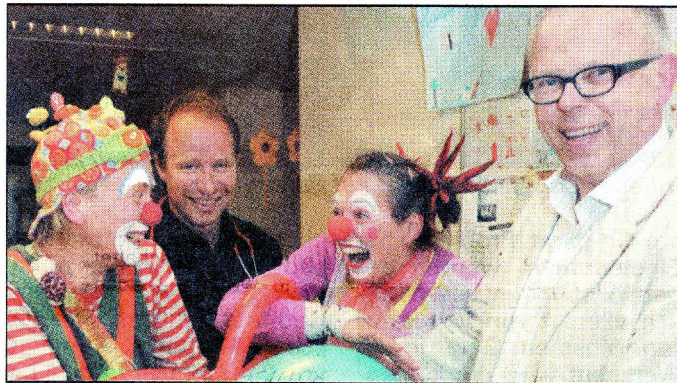


## Lions-Club spendet 1000 Euro für Klinik-Clown

(ws). Mancher Schmerz, manche Ängste werden von den kleinen Patienten vergessen, wenn der Klinik-Clown in der Diako-Kinderklinik zu Gast ist. Der Lions-Club Angeln unterstützt das Projekt mit einer Spende von 1000 Euro, die jetzt von dem Club-Präsidenten Dr. Tilman Senge in der Kinderklinik überreicht wurde.

„Wenn Lachen die beste Medizin ist, ist ein guter Clown der beste Arzt“, erklärte Senge zu den Beweg-

geln, der seit 1973 besteht und zurzeit 32 Mitglieder hat, unterstützt soziale, karitative und kulturelle Einrichtungen durch Kuchen- und Bowle-Verkauf, das Veranstellen von Benefiz-Konzerten und weitere Aktivitäten, an denen sich die Mitglieder ehrenamtlich beteiligen. „Gerade in der heutigen Zeit der Hochleistungsmedizin und der qualifizierten Pflege ist es wichtig, dass es darüber hinaus manches mehr gibt, das zur



1000 Euro für das Clowns-Projekt an der DIAKO: Lions-Club-Präsident Dr. Tilman Senge (r.), Chefarzt Dr. Michael Dördelmann mit den Clowns Ups (Bettina Huck, l.) und Gelantina (Daniela Friedrich).

gründen für die Spende. Der Vorstand des Lions-Club Angeln habe sich für die Unterstützung entschieden, da der Klinik-Clown für die Genesung der kleinen Patienten von wesentlicher Bedeutung sei und das Projekt auf Spenden angewiesen sei. Der Lions-Club An-

Heilung beiträgt, so zum Beispiel der Humor und das Lachen“, ist sich auch Dr. Michael Dördelmann, Chefarzt der Diako-Kinderklinik, sicher. Unter dem Motto „Lachen macht gesund“ kommt der Clown Ups (Bettina Huck) regelmäßig in die Kinderklinik.